Rostocker
Fahrradforum

Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

Protokoll des Rostocker Fahrradforums	
Status:	**Nicht genehmigtes Protokoll**
Termin:	24.09.2026, 16:00 bis 18:10 Uhr
Ort:	Haus des Bauens und der Umwelt, Beratungsraum E 31
Teilnehmer:	OE 61, OE 66, sowie Weitere gem. Teilnehmerliste

TOP Nr.:	**Tagesordnung:**
01	Begrüßung / Bestätigung der Tagesordnung
02	Kontrolle / Genehmigung des Protokolls
03	Planung Umbau Satower Straße / Südring
04	Auftakt Radverkehrskonzept
05	Kurzbericht der Stadtverwaltung
06	Bürgeranregungen / Sonstiges

TOP	Thema/Besprechungsinhalt	**Z**uständigkeit **T**ermin
01	**Begrüßung / Bestätigung der Tagesordnung** Herr Flachsmeyer begrüßt die Teilnehmenden und stellt die TO vor	
02	**Protokollkontrolle** • Herr Langkau und Herr Flachsmeyer nehmen die Kontrolle des Protokolls vom 09.07.2026 vor • offene Punkte werden ans Ende des Prot. Aufgenommen • Herr Zander: Die Hinweisbeschilderung entlang des Mühlendamms für den Radverkehr in Gegenrichtung fehlt weiterhin • **es gibt keine weiteren Einwände, das Protokoll wird genehmigt**	Z: OE 66 T: 26.11.
03	**Planung Umbau Satower Str. / Südring** • Hr. Nielebock (Tiefbauamt) und Fr. Rolle (Planungsbüro shp) stellen die Planung vor (siehe Foliensatz) • Hr. Thiel: Wurde die Weiterführung der Straßenbahn bis zum Neuen Friedhof berücksichtigt? – Die Weiterführung der Tram auf der Satower Str. war nie Bestandteil der Planung oder etwaiger Überlegungen. • Hr. Linder lobt die deutliche Verbesserung durch die Maßnahme und erfragt die Radverkehrsführung vom Dammerower Weg in Richtung Dr. Lorenz-Weg – Hr Loba: Der Radverkehr wird über die Ampel J.-v.-Liebig-Weg geführt und im Bereich der Bushaltestelle bis zum Dr.-Lorenz-Weg in Gegenrichtung freigegeben • Fr. Decker: Wie entwickelt sich der Baumbestand?	

TOP Nr.:	Thema/Besprechungsinhalt	**Z**uständigkeit **T**ermin
	– Fr. Rolle: Verkehrsanlage wird breiter, Baumbestand entfällt in Teilen + Kompensations- und Ausgleichsmaßnahmen (z.B. in Thierfelder Str. oder im Tannenweg) – Hr. Nielebock: Grünstreifen (Entwässerungsmulde) entfällt zugunsten Geh- und Radweg – Hr. Loba ergänzt: besonders schützenswerte Bäume werden erhalten • Herr Zander: Wie erfolgt die Zufahrt zum RSW am Campus aus Richtung Osten (aus Richtung Kreisverkehr Thierfelder Straße)? – Hr. Loba: Der gemeinsame Geh- und Radweg wird breiter. Die gesicherte Querung ist am Knoten Südring über die Ampel möglich. Alternativ kann hinter dem Bahnübergang über abgesenkte Bordsteine gequert werden. • Herr Hinz: Warum wird kein Kreisverkehr am Knoten Südring/Satower Str. gebaut? – Hr. Loba: Die Knotenpunkte wurden bereits in der Vorplanung untersucht. Gegen einen Kreisverkehr sprechen u.a. die starke Verkehrsströme in der Hauptverkehrsrichtung „über Eck“ sowie die dann notwendige Fahrstreifenreduzierung auf eine Spur je Richtung – Fr. Rolle ergänzt, dass die Ampeln zukünftig vollverkehrsabhängig gesteuert werden (d.h. Verkehrsablauf wird optimiert) • Herr Flachsmeyer erfragt, ob es sich beim Radverkehr um „Bettelampeln“ handeln wird – Fr. Rolle: Radverkehr wird in den Hauptrichtungen vor den Ampeln auf die Fahrbahn geführt und dann entsprechend detektiert und freigegeben • Hr. Nielebock gibt einen Ausblick auf die aktuelle Zeitkette: Planfeststellungsverfahren ab Ende 2026 (Dauer: 1,5-2 Jahre), anschließend Ausführungsplanung Ende 28- Ende 29, anschließend Bauausführung beginnend mit Maßnahmen Nordwasser und Stadtwerke ab Mitte 2030	
04	**Auftakt Radverkehrskonzept** • Hr. Pickert (Planersocietät), Herr Langkau (Stadtplanungsamt) und Frau Sakowski (Bürgerbeteiligung) stellen das Projekt und die Ziele vor (siehe Präsentation) • Herr Pickert: Müssen die angedachten Ziele noch angepasst/konkretisiert werden? – Fr. Decker: Es ist zu konkretisieren, wie ALLE Verkehrsteilnehmer einbezogen werden können • Hr. Thiel erfragt ob die Radfernwege und die Verkehrswacht in das Projekt einbezogen werden? – Herr Langkau kann beide Fragen bejahen • Hr. Lindner: Diskussion über Benutzungspflicht gewünscht – Hr.Pickert: wird berücksichtigt • Herr Pickert erfragt, wie ALLE Menschen in die Konzepterarbeitung eingebunden werden können? – Hr. Flachsmeyer: Gruppen die über Verkehr hinaus gehen einladen	

TOP Nr.:	Thema/Besprechungsinhalt	**Z**uständigkeit **T**ermin
	– Hr. Hinz: besseres Verkehrsnetz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit; Aufsuchen von Grundschulen – Dr. Wenske: Senioren als Zielgruppe (Seniorenbeirat & Stadtteilbegegnungszentren einbeziehen) – Fr. Decker: Lastenräder+Anhänger berücksichtigen (z.B. KITA-Elternrat) – Hr. Zander: Welche Wege werden gemacht und welche Probleme treten dabei auf (nach Nutzergruppen: Alltag/Sport/Reise/etc.) • Erwartungen ans Konzept – Hr. Hinz: schnellerer Ausbau/Umsetzung – Hr. Flachsmeyer: Konzepte zusammenführen – Fr. Decker: Touristische Wege berücksichtigen – Hr. Steffenhagen: Sicherheit von Radfahrenden (Unfälle Einbiegen/Kreuzen) → getrennte Führung; Sichtbarkeit Radverkehr; Phasentrennung	
05	**Kurzbericht der Stadtverwaltung** • Hr. Langkau stellt den Kurzbericht vor (siehe Foliensatz) • Hr. Schüffler stellt den Piloten zur Rotmarkierung vor (rote Radmarkierung von Furten > 4m zur Reduzierung der anfallenden Kosten) – Hr. Borbe: unterstützt das Vorhaben auch hinsichtlich der Einsparung von Haushaltsmitteln – Hr. Thiel kritisiert, dass bei Kosten die Unfall(-folge)kosten außer Acht gelassen werden – Hr. Schüffler betont, dass der kommunale Haushalt nicht dementsprechend aufgestellt wird – Hr. Loba: Veröffentlichung Planungsleitfaden, um ggf. Bürgeranregungen zu erhalten – **Das Fahrradforum unterstützt das Vorhaben der Stadtverwaltung hinsichtlich der Kosteneinsparung, erachtet eine 0,5m breite Rotmarkierung jedoch als zu schmal und erbittet eine Verbreiterung auf mind. 1,0m**	Z: OE 61 T: ASAP
06	**Bürgeranregungen / Sonstiges** • Hr. Nath stellt die eingegangenen Bürgeranregungen vor (s. Foliensatz) • Hr. Hinz: 1. Holzhalbinsel | 2. Scan Hotel – Zu 1.) Hr. Steffenhagen: Private Situation; Hr. Loba nimmt Thema mit – Zu 2.) Fr. Leprich ist Thema bekannt; Rücksprache mit Hotel • Hr. Zander: Umbau Tychsenstr./Nobelstr. zu Ungunsten des Radverkehrs; Hochbord ist nicht befahrbar – Hr. Loba: Erbittet um Zeichnung des Weges, z.B. im Luftbild zum nächsten Fahrradforum/ Reduzierung der Fahrstreifen wurde auch befürwortet • Hr. Borbe lobt die sehr gute Auspflasterung am Knoten Kurt-Schumacher-Ring/Hinrichsdorfer Str. • Hr. Möller: Radverkehrsführung Neubrandenburger Str. aus Ri. Kessin weiträumig umgeleitet; Kassebohmer Weg mit tiefen Schlaglöchern → Ausbesserung des Gehwegs/der Fahrbahn sowie Überarbeitung der Radumleitung erbeten	Z: OE 66 Z: OE 66.4 T: 26.11. Z: OE 66 T: 26.11.

TOP Nr.:	Thema/Besprechungsinhalt	**Z**uständig-keit **T**ermin
	• Hr. Axmann zu Club-Abend ACE ein (Besprechung lokaler Themen, z.B. Tram West) | 07.10. 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus Evershagen (Maxim-Gorki-Str. 52) • Hr. Flachsmeyer erbittet eine Vorstellung der kurz und mittelfristigen Aussichten am Werftdreieck (insb. Führung aus Ri. Maßmannstr.) im Fahrradforum im Nov. – Hr. Steffenhagen regt zusätzliche Umleitung über Th.-Münster-Platz an – Hr. Langkau: Bau RSW ab 03/2027 bis 09/2027 • Hr. Lindner erbittet Austausch des Sackgassenschildes am Hechtgraben/Wellenweg: Sackgassenöffnung am Wellenweg • Hr. Flachsmeyer beendet die Veranstaltung	Z: OE 66 T: 26.11. Z: OE 66 Z: OE 66
Anregungen und Fragen bitte bis zum 26.11.2026 an Marius.Langkau@rostock.de		
	Termine • **Fahrradforen 2026:** 10.12.	jeweils 16 Uhr

Zukünftige Themen:

- Radverkehrslösung Werftdreieck
- Straßenreinigung und Reinigungsklassen
- Machbarkeitsuntersuchung Mühlendamm

Rostock, 24.09.2026

gez. Prot.: Marius Langkau
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung & Mobilität

bestätigt: gez. Uwe Flachsmeyer
Vorsitzender Fahrradforum

FF vom	Offene Protokollpunkte/Prüfaufträge	Sachstand
05.12.24	Geschwindigkeitsmessung Dammerower Weg	Z: OE 66 R nach Durchführung
05.12.24	Vorstellung Planung Mühlendamm erbeten	Z: OE 66 T: ASAP
15.05.25	Vorstellung einer Planung mit den neuen Pflastersteinen für die Trennstreifen	Z: 66 T: ASAP
16.10.25	Führung Radverkehr Doberaner Platz – KTC Hinweis OE 66: Thema wird weiter berücksichtigt und mit weiteren Fachämtern besprochen	Z: 66 T: ASAP
16.10.25	Radwegeführung Überseehafen: Prüfung neuer Markierung Fährhafen in Abst. mit 66 + FF	Z: 66 In Verkehrsbehördlicher Prüfung
11.12.25	Umbau/Neusortierung Knoten Parkstr./ Laurembergstr./ Dethardingstr.	Z: 66
28.05.26	Führung des Radverkehrs zw. Bleichergrabenbrücke und Steintor	Z: 61/66 T: Q2/27
09.07.26	Auspflasterung zur Erweiterung der Aufstellfläche an der Umlaufsperre „Am Kuhhof“	Z: 66 T: ASAP
09.07.26	Verbesserung der Querungsmöglichkeit der K43 auf Ostseeküstenradweg	Z: 66 T: ASAP
09.07.26	Berücksichtigung Fesselbrandsweg in zukünftigen Planungen (u.a. Radverkehrskonzept)	Z: 61+82 T: ASAP
09.07.26	Shelter-Plätze für Radreisende am Radfernweg Berlin-Kopenhagen	Z: 61 T: ASAP
24.09.26	Hinweisschilder Radverkehr in Gegenrichtung auf dem Mühlendamm	Z: 66.4 T: 26.11.
24.09.26	Ausbesserung Schlagloch (neben dem Radweg) an der Holzhalbinsel zwischen LIDL und Radzählstelle	Z: 66 T: ASAP
24.09.26	Scan Hotel Am Strande: Taxen/Lieferanten halten, parken und wenden auf Geh- und Radweg	Z: 66.4 T: ASAP

T = Termin ASAP: alsbald möglich
Z = Zuständigkeit R = Rückmeldung